

Quartalsvergleich für Arbeitsbühnenvermieter 2012

Durchgeführt von der Institut für Handelsforschung GmbH
im Auftrag des Bundesverbandes der Baumaschinen-, Baugeräte- und
Industriemaschinen-Firmen e.V., Bonn,
Fachgruppe Arbeitsbühnenvermietung

222/

Kennnummer

im Berichtszeitraum II. Quartal 2012

Erläuterung

Unternehmen mit einer größeren Anzahl von Standorten / Niederlassungen sollten aus Gründen der Vergleichbarkeit der ermittelten Durchschnittswerte mit den jeweiligen Daten einer oder, jeweils gesondert, mehrerer Teileinheiten bzw. Niederlassungen teilnehmen.

Strukturdaten

1 Die Vermietung von Arbeitsbühnen ist für Ihr Geschäft:

Hauptgeschäft Nebengeschäft, Hauptgeschäft ist:

Wie viel Prozent des Gesamtumsatzes erwirtschaftet Ihr Unternehmen mit der Vermietung von Arbeitsbühnen?

 %

2 Wie viele Mitarbeiter beschäftigte Ihr Unternehmen im Durchschnitt des Berichtszeitraumes?

Angabe inkl. tätigem Inhaber, aber ohne Auszubildende. Bei Vermietung als Nebengeschäft nur die in der Vermietung tätigen Mitarbeiter.
Nicht Vollzeitbeschäftigte (halbtags bzw. stundenweise Beschäftigte) sind anzugeben mit dem Bruchteil ihrer Arbeitszeit im Verhältnis zur Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (z.B. Halbtagsbeschäftigte mit 0,5).

Beschäftigte Personen insgesamt

 Zahl

davon entfallen auf:

 Zahl

- Beschäftigte im Vertrieb

 Zahl

- Beschäftigte in der Disposition

 Zahl

- Beschäftigte im Technischen Service (Werkstatt / Monteure)

 Zahl

3 Wie gliedern sich Ihre Einnahmen auf folgende Abnehmergruppen?

a) Bauwirtschaft

 %

b) Industrie

 %

c) Handwerk

 %

d) Staatliche und kommunale Betriebe

 %

e) Andere Vermietungen

 %

f) Sonstige

 %

4 **Wie viele Arbeitsbühnen hat Ihr Unternehmen derzeit in der Vermietung?**

a) Gesamt	<input type="text"/>	Stück
davon		
b) LKW-Arbeitsbühnen	<input type="text"/>	Stück
davon		
ba) LKW-Arbeitsbühnen mit Bedienfahrer (größer 35 m)	<input type="text"/>	Stück
bb) LKW-Arbeitsbühnen ohne Bedienfahrer (kleiner 35 m)	<input type="text"/>	Stück
c) Selbstfahrende Scherenarbeitsbühnen	<input type="text"/>	Stück
d) Selbstfahrende Teleskop- und Gelenkteleskoparbeitsbühnen	<input type="text"/>	Stück
e) Anhängerarbeitsbühnen	<input type="text"/>	Stück
f) Teleskopstapler	<input type="text"/>	Stück
g) Sonstige Höhenzugangstechnik	<input type="text"/>	Stück

5 **Wie hoch waren die Gesamteinnahmen im *Berichtszeitraum*?**

Gesamteinnahmen	<input type="text"/>	€
- davon entfallen auf die Vermietung von eigenen Arbeitsbühnen	<input type="text"/>	€
- davon entfallen auf den Verkauf von Nebenleistungen	<input type="text"/>	€
- davon entfallen auf den Verkauf von gebrauchten Arbeitsbühnen	<input type="text"/>	€
- davon entfallen auf die Vermietung von fremdangemieteten Arbeitsbühnen	<input type="text"/>	€

6 **Wie hoch waren die Gesamteinnahmen im entsprechenden *Vorjahreszeitraum*?**

Gesamteinnahmen	<input type="text"/>	€
- davon entfallen auf die Vermietung von eigenen Arbeitsbühnen	<input type="text"/>	€
- davon entfallen auf den Verkauf von Nebenleistungen	<input type="text"/>	€
- davon entfallen auf den Verkauf von gebrauchten Arbeitsbühnen	<input type="text"/>	€
- davon entfallen auf die Vermietung von fremdangemieteten Arbeitsbühnen	<input type="text"/>	€

7.1 **Wie definieren Sie den zeitlichen Auslastungsgrad für Ihren Vermietpark?**
 Bitte geben Sie unbedingt die Basis für die bei Frage 7.2 angegebenen Prozentwerte an.
 Nur so ist ein Vergleich möglich.

7.2 **Wie hoch war der zeitliche Auslastungsgrad im *Berichtszeitraum* gemäß der bei Frage 7.1 angegebenen Definition?**

a) Arbeitsbühnen insgesamt	<input type="text"/>	%
b) LKW-Arbeitsbühnen	<input type="text"/>	%
c) Selbstfahrende Scherenarbeitsbühnen	<input type="text"/>	%
d) Selbstfahrende Teleskop- und Gelenkteleskoparbeitsbühnen	<input type="text"/>	%
e) Anhängerarbeitsbühnen	<input type="text"/>	%
f) Teleskopstapler	<input type="text"/>	%